

Die grosse Rotation an den Aktienmärkten

Im Januar kam es zu heftigen Umschichtungen an den Aktienmärkten. Technologietitel verloren heftig, Energietitel waren besonders gefragt, aber auch Finanztitel hielten sich relativ gut. Die US- Zentralbank hat ihre Rhetorik zur Zinswende verschärft und beabsichtigt vier Zinsanpassungen um jeweils 0.25%, beginnend im März. Damit soll die aktuell sehr hohe Inflation bekämpft, insbesondere aber die Inflationserwartungen stabil gehalten werden.

Es gibt unseres Erachtens gute Gründe, dass die Teuerung in den USA über die nächsten Monate geringer werden wird und deshalb die Verschärfung der Geldpolitik moderater ausfallen könnte als angekündigt. Die Fed hat denn auch im letzten Protokoll ein Fenster für flexibles Handeln offengelassen.

Die in unserer Anlagepolitik 2022 gemachten Äusserungen behalten ihre Gültigkeit. Wir bleiben vorsichtig optimistisch für die Aktienmärkte, da Konjunktur- und Gewinnentwicklung an Dynamik verlieren, aber noch immer günstig verlaufen. Die beobachtete Flucht aus Growth zu Value Aktien hin könnte dann zu Ende oder gar zur Umkehr kommen, wenn die Zinserwartungen aufgrund der Inflationsentwicklung in den USA zurückgenommen werden.

Grundsätzlich ist der Weg zur Normalisierung der Geldpolitik eine kommunikative Herausforderung für die Notenbank und es besteht die berechtigte Hoffnung, dass die Fed die Märkte vor zu heftigen Reaktionen «bewahren» kann. Dieser Prozess wird Europa, respektive dem Euroraum, mutmasslich im nächsten Jahr bevorstehen.

Wangs, 3. Februar 2022



Wyss & Partner
Vermögensverwaltung und
Anlageberatung AG

Bahnhofstrasse 17
7323 Wangs, Schweiz
P +41 81 720 06 88
F +41 81 720 06 89
info@wysspartner.ch
www.wysspartner.ch